



Konzept, Verfahren und moderierte Umsetzung
für ein DARIAH-DE Fellowship-Programm
für die Cluster 1 bis 6 (ohne Cluster 3)

Version 1.0

Report R 7.3 / R 8.1

Verantwortliche Partner:

Open Knowledge Foundation Deutschland

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

DARIAH-DE
Aufbau von Forschungsinfrastrukturen
für die e-Humanities

Dieses Forschungs- und Entwicklungsprojekt wird / wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), Förderkennzeichen 01UG1110A bis N, gefördert und vom Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (PT-DLR) betreut.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Projekt: DARIAH-DE: Aufbau von Forschungsinfrastrukturen für die e-Humanities

BMBF Förderkennzeichen: 01UG1110A bis N

Laufzeit: März 2011 bis Februar 2016

Dokumentstatus: Final

Verfügbarkeit: Öffentlich

Autoren: Katharina Meyer, OKF

Nadja Grupe, SUB

Stefan Schmunk, SUB

Christian Heise, OKF

Revisionsverlauf:

Datum	Autor	Kommentare
08.06.2014	Katharina Meyer & Christian Heise	Erster Entwurf
12.06.2014	Stefan Schmunk & Nadja Grupe	Überarbeitung, Ergänzung
18.06.2014	Katharina Meyer	Zweiter Entwurf
20.06.2014	Stefan Schmunk	Überarbeitung, Ergänzung
24.06.2014	Katharina Meyer	Dritter Entwurf
25.06.2014	Nadja Grupe, Stefan Schmunk	Finalisierung, Versand an das Konsortium
10.07.2014	Nadja Grupe, Stefan Schmunk	End-Finalisierung nach Einarbeitung der Kommentare aus dem Konsortium
18.07.2014	Katharina Meyer, Christian Heise	Einarbeitung Feedback Exekutivkomitee

Inhaltsverzeichnis

1. Konzeption des DARIAH-DE Fellowship-Programms	4
1.1. <i>Zeitplan</i>	5
1.2. <i>Steckbrief des Fellowship-Programms</i>	5
1.3. <i>Auswahlverfahren</i>	6
1.4. <i>Entwurf des Ausschreibungstextes für das DARIAH-DE Fellowship 2015</i>	6
FAQ	8
1.5. <i>Wie und mit welchen Projekten kann ich mich bewerben?</i>	8
1.6. <i>Wie gestaltet sich das Auswahlverfahren?</i>	8
1.7. <i>Warum gibt es das Fellowship-Programm?</i>	9
2. Kommunikationswege der Ausschreibung	10

1. Konzeption des DARIAH-DE Fellowship-Programms

DARIAH-DE ist der deutsche Beitrag des ESFRI-Projektes "DARIAH-EU – Digital Research Infrastructure for the Arts and Humanities". DARIAH-DE entwickelt eine digitale Forschungsinfrastruktur und unterstützt die mit digitalen Ressourcen und Methoden arbeitenden Geistes- und KulturwissenschaftlerInnen in Forschung und Lehre. DARIAH-DE baut zu diesem Zweck eine digitale Forschungsinfrastruktur für Werkzeuge und Forschungsdaten auf und erstellt Materialien für Lehre und Weiterbildung im Bereich der Digital Humanities (DH).

Im Rahmen der Nachwuchsförderung sollen über die Ausschreibung von Fellowships innovative sowie individuelle Ansätze und Projekte gefördert werden, die digitale Methoden verwenden, offene Forschungsdaten nutzen und Open Source Lösungen einsetzen, um Lehre und Forschung in den digitalen Geistes- und Kulturwissenschaften, den Informationswissenschaften oder der Informatik weiterzuentwickeln.

Das Fellowship-Programm richtet sich an DoktorandInnen der Geistes- und Kulturwissenschaften, der Informatik und/oder der Informationswissenschaften, die sich im Rahmen ihrer Qualifikationsarbeiten mit einem DH-Forschungsthema beschäftigen. Die insgesamt **fünf geförderten Personen** forschen in einem Zeitraum von **drei bis sechs Monaten** in Forschungsfeldern der Digital Humanities. Die durchgeführte Forschung und deren Fortentwicklung, eine Vernetzung verschiedener geistes- und kulturwissenschaftlicher Fachdisziplinen, die Förderung des Austausches von Ressourcen, Methoden bzw. Forschungsdaten und Erfahrungen durch den Aufbau einer digitalen Forschungsinfrastruktur sollte in den Forschungsvorhaben eine besondere Rolle spielen.

Dabei ist das Überschreiten von disziplinären Methoden, von traditionellen Fragestellungen, beispielsweise durch das Nutzen der wachsenden Zahl von verfügbaren digitalen Repräsentationen kulturell überlieferter Quellen und Forschungsdaten, nicht nur möglich, sondern explizit erwünscht.

Bei erfolgreicher Bewerbung partizipieren die Fellows an den aktuellen Forschungsvorhaben der betreuenden WissenschaftlerInnen und Einrichtungen, können ihre Forschungsarbeit vorantreiben und sollen so ermutigt werden, neue Lösungsansätze und digitale Methoden auszuprobieren bzw. selbst zu entwickeln und weitere digitale Forschungsdaten einzubeziehen. Sie erhalten für den beantragten Zeitraum (3 bis 6 Monate) eine 50% TV-L E13 Anstellung. Nach Ende des Fellowships sind die erreichten Ziele in einem Bericht zu dokumentieren.

Die Open Knowledge Foundation Deutschland (e.V.) unterstützt die digitale Forschungsinfrastruktur DARIAH-DE beratend bei der Kommunikation und Dissemination rund um Ausrichtung, Inhalte und Ergebnisse bezüglich der digitalen Geistes- und Kulturwissenschaften (Digital Humanities). Diese Unterstützung geht einher mit der Zielsetzung der OKF Deutschland, die offene Zugänglichkeit aller Formen von Wissen zu fördern. Mehr Informationen hier: <http://okfn.de/mission/>

Im Rahmen des Fellowship-Programms erstellt die OKF DE das Grundkonzept, den Ausschreibungstext und übernimmt koordinierende und beratende Aufgaben. Darüber hinaus unterstützt die OKF DE die Kommunikation des gesamten Fellowship-Prozesses.

1.1. Zeitplan

- **Juni 2014:**
Fertigstellung des Konzeptes und des Ausschreibungstextes für das DARIAH-DE Fellowship-Programm
- **Juli 2014:**
Ausschreibungsstart der DARIAH-DE Fellowships
- **bis September 2014:**
Ausschreibung und erste Sichtung durch OKF
- **Oktober-November 2014:**
Auswahl der Fellows zusammen mit den Clustern
- **Januar 2015:**
Spätester Start der DARIAH-DE Fellowships
- **Juni 2015:**
Ende der DARIAH-DE Fellowships
- **Dezember 2015:**
Auswertung des DARIAH-DE Fellowship-Programms

1.2. Steckbrief des Fellowship-Programms

- **Umfang:**
5 DoktorandInnen/Postdocs für einen Zeitraum von 3 bis 6 Monaten
- **Finanzierung:**
Da im Folgeantrag die Clusterkoordinatoren unterschiedliche Beträge beantragt hatten (teilweise 50% TV-L E13, zum Teil Pauschalbeträge) soll bei der Realisierung des Fellowship-Programms eine einheitliche Finanzierungsgrundlage angewandt werden. Die Fellows werden allesamt 50% TV-L E 13 Stellen erhalten. Entsprechend der Finanzlage, der Bewerbersituation und der persönlichen Qualifikation erhält jeder Fellow eine 50% TV-L E 13 Stelle, die minimal für drei Monate und maximal für sechs Monate besetzt wird.
- **Rahmen:**
Das Fellowship-Programm ist an den folgenden DARIAH-DE Clustern angesiedelt:
 - **Cluster 1:** Wissenschaftliche Begleitforschung (MPI WG)
 - **Cluster 2:** e-Infrastruktur (GWDG)
 - **Cluster 4:** Wissenschaftliche Sammlungen (SUB)
 - **Cluster 5:** Big Data in den Geisteswissenschaften (Uni Würzburg)
 - **Cluster 6:** Fachwissenschaftliche Annotationen (TU Darmstadt)

Die fachwissenschaftliche Betreuung erfolgt durch die jeweiligen Clusterkoordinatoren. Durch die Verteilung des DARIAH-DE Fellowship-Programms auf fünf Cluster ist sowohl die interdisziplinäre als auch zugleich die inhaltliche interdisziplinäre Verschränkung zu den Themen und Aufgabenfeldern von DARIAH-DE gewährleistet.

- **Vergabe:**
Sofern das Fellowship-Programm 2015 nach Durchführung erfolgreich evaluiert wurde, wird angestrebt, ein DH-Fellowship-Programm für NachwuchswissenschaftlerInnen in Deutschland auf Dauer zu etablieren. Die hierzu notwendige Konzeption wird Bestandteil des Nachhaltigkeitskonzepts von DARIAH-

DE sein. Insbesondere werden hierbei die Finanzierungsfrage, aber auch eine institutionelle Verortung und die strukturellen Rahmenbedingungen zu klären sein.

1.3. Auswahlverfahren

Ein wissenschaftliches Gutachtergremium entscheidet auf Basis von fachwissenschaftlichen Kriterien über die Vergabe der Fellowships. Die OKF wird das Verfahren begleiten, administrativ unterstützen und u.a. die formale Richtigkeit der eingereichten Anträge überprüfen. Das wissenschaftliche Gutachtergremium setzt sich aus Vertretern des DARIAH-DE Exekutivkomitees (Clusterkoordinatoren) und Vertretern der wissenschaftlichen Beiräte von DARIAH-DE zusammen. Darüber hinaus wird die OKF noch zwei weitere Personen aus den Bereichen Open Science und Open Data, benennen. Das wissenschaftliche Gutachtergremium wird auf Basis von fachwissenschaftlichen Kriterien die Auswahl und die Vergabe der Fellowships durchführen.

1.4. Entwurf des Ausschreibungstextes für das DARIAH-DE Fellowship Programm 2015

DARIAH-DE ist der deutsche Beitrag des ESFRI-Projektes "DARIAH-EU – Digital Research Infrastructure for the Arts and Humanities". DARIAH-DE entwickelt eine digitale Forschungsinfrastruktur und unterstützt die mit digitalen Ressourcen und Methoden arbeitenden Geistes- und Kulturwissenschaften in Forschung und Lehre. DARIAH-DE baut zu diesem Zweck eine digitale Forschungsinfrastruktur für Werkzeuge und Forschungsdaten auf und erstellt Materialien für Lehre und Weiterbildung im Bereich der Digital Humanities (DH).

DARIAH-DE vergibt (vorbehaltlich der Mittelfreigabe)

fünf Fellowships für DoktorandInnen und Post-DoktorandInnen,

die sich mit ihrem DH-Forschungsvorhaben bewerben können.

Das DARIAH-DE Fellowship-Programm soll NachwuchswissenschaftlerInnen der Geistes- und Kulturwissenschaften, der Informationswissenschaften und der Informatik fördern, die in ihren Forschungsvorhaben innovative digitale Ansätze und Methoden verwenden oder entwickeln, und so einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Digital Humanities leisten.

Bewerben um eines der fünf DARIAH-DE Fellowships können sich PostdoktorandInnen aus den vorgenannten Fachgebieten, deren Promotion nicht länger als drei Jahre zurückliegt oder DoktorandInnen, die sich mit Ihrer Promotion in der Abschlussphase befinden.

Die BewerberInnen sollten ein eigenständiges Forschungsprojekt einreichen. Die Projekte sollten an einen der folgenden Forschungsschwerpunkte (Cluster) von DARIAH-DE angebunden sein:

- *Cluster 1: Wissenschaftliche Begleitforschung –*

Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgeschichte (MPI WG)

- *Cluster 2: e-Infrastruktur –
Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung Göttingen (GWDG)*
- *Cluster 4: Wissenschaftliche Sammlungen –
Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB)*
- *Cluster 5: Big Data in den Geisteswissenschaften –
Universität Würzburg*
- *Cluster 6: Fachwissenschaftliche Annotationen –
Technische Universität Darmstadt (TUD)*

Die Bewerbung muss von einer Professorin / einem Professor durch ein Unterstützungsschreiben bestätigt werden. Dieses Statement (nicht länger als zwei Seiten) soll eine Zusage für die inhaltliche Unterstützung des Vorhabens enthalten.

Das DARIAH-DE Fellowship-Programm ist für einen Zeitraum von **drei bis sechs Monaten** ausgelegt.

Über die Auswahl der Fellows entscheidet bis 30. November 2014 eine Jury, die sich aus Vertretern des Exekutivkomitees und der wissenschaftlichen Beiräte von DARIAH-DE und aus Experten aus den Feldern Open Science und Open Data zusammensetzt.

Bei erfolgreicher Bewerbung partizipieren die Fellows an den aktuellen Forschungsvorhaben der betreuenden WissenschaftlerInnen und Einrichtungen, können ihre Forschungsarbeit vorantreiben und sollen so ermutigt werden, neue Lösungsansätze und digitale Methoden auszuprobieren bzw. selbst zu entwickeln und weitere digitale Forschungsdaten einzubeziehen. Sie erhalten für den beantragten Zeitraum (3 bis 6 Monate) eine 50% TV-L E13 Anstellung. Neben der kontinuierlichen Fortführung der Qualifikationsarbeit ist eine aktive Teilnahme an den Aktivitäten des Clusters sowie der Plattform DARIAH-DE und den DARIAH-DE Veranstaltungen erwünscht. Nach Ende der Fellowships sind die erreichten Ziele in einem Bericht (max. 5 Seiten) zu dokumentieren.

Einsendeschluss für alle Unterlagen ist der **30.09.2014**.

Einsendungen bitte per Mail an:

DARIAH-DE

Dr. Heike Neuroth (Projektleitung)

fellowship@de.dariah.eu

Ansprechpartner/In

bei administrativen und inhaltlichen Fragen (diese werden an die DARIAH-DE Konsortialleitung bzw. die inhaltlich Verantwortlichen weitergeleitet):

Open Knowledge Foundation Deutschland e.V.

Katharina Meyer und Christian Heise

fellowship@de.dariah.eu

FAQ

- 1) **Wie und mit welchen Projekten kann ich mich bewerben?**
- 2) **Wie gestaltet sich das Auswahlverfahren?**
- 3) **Warum gibt es das DARIAH-DE Fellowship-Programm?**

1.5. Wie und mit welchen Projekten kann ich mich bewerben?

Bewerbungsberechtigt sind alle DoktorandInnen und Post-DoktorandInnen aus allen Fachdisziplinen der Geistes- und Kulturwissenschaften, der Informationswissenschaften und der Informatik. Auch andere Disziplinen mit klarem Bezug zu den Digital Humanities sind aufgerufen, sich zu bewerben.

Neben der Initiativbewerbung werden auch Vorschläge von BetreuerInnen akzeptiert.

Die Projekte sollten im Rahmen der einzelnen Beschreibungen der fünf DARIAH-DE-Cluster stattfinden.

Cluster 1: Wissenschaftliche Begleitforschung

Cluster 2: e-Infrastruktur

Cluster 4: Wissenschaftliche Sammlungen

Cluster 5: Big Data in den Geisteswissenschaften

Cluster 6: Fachwissenschaftliche Annotationen

Alle Informationen zum DARIAH-DE Fellowship-Programm befinden sich auch unter: www.de.dariah.eu/fellowshipprogramm

1.6. Wie gestaltet sich das Auswahlverfahren?

Einzureichen sind: Online-Bewerbung unter fellowship@de.dariah.eu mit

- A. Anschreiben inklusive Motivationsschreiben
- B. Darstellung des Forschungsvorhabens (1-2 Seiten)
- C. Lebenslauf (2 Seiten max.)
- D. Unterstützungsschreiben einer Professorin/eines Professors

Hinweis: In dem Anschreiben sollte die Motivation für die Bewerbung erklärt werden, der bisherige akademische Werdegang, die bisherigen Forschungsschwerpunkte und vor allem, welche thematischen und methodischen Anknüpfungspunkte zu den Arbeitsschwerpunkten der Cluster von DARIAH-DE erkennbar sind.

Die Auswahlkriterien richten sich neben den fachwissenschaftlichen Standards insbesondere nach:

- A. Relevanz der Forschungsfrage
- B. Qualität und Originalität – besonders in Bezug auf die Integrierbarkeit in die digitale Forschungsinfrastruktur von DARIAH-DE
- C. Tragfähigkeit der gewählten analytischen Herangehensweise

1.7. Warum gibt es das DARIAH-DE Fellowship-Programm?

Digital Humanities benötigen eine aktive und zukunftsgerichtete Nachwuchsförderung, um lebendige Forschungsnetzwerke entstehen zu lassen. DARIAH-DE greift dieses Bedürfnis auf und möchte durch das Fellowship-Programm NachwuchswissenschaftlerInnen in der Konzeptions- oder Abschlussphase ihrer Qualifikationsarbeiten unterstützen. Mit dem Fellowship-Programm soll explizit der wissenschaftliche Nachwuchs gefördert werden, der bereits aus eigenem Antrieb interdisziplinär arbeitet und forscht, da fächerübergreifende Ansätze durch ihre Hybridität oftmals durch die Raster der etablierten Nachwuchsprogramme fallen.

Für die Digital Humanities besteht in Deutschland noch kein ausgewiesenes Fellowship-Programm. DARIAH-DE und das Bundesministerium für Bildung und Forschung ermöglichen auf diese Weise somit eine grundsätzliche und zukunftssträchtige Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und stärken so das innovative Feld der Digital Humanities.

Die grundsätzlichen Ziele des DARIAH-DE Fellowship-Programms bestehen darin, NachwuchswissenschaftlerInnen

1. inhaltlich und wissenschaftlich bei ihren eigenen Vorhaben zu unterstützen,
2. die Möglichkeit zu geben in einem interdisziplinären Umfeld ihre Arbeiten und Vorhaben zu diskutieren und vorzustellen,
3. die Möglichkeit zu geben ihre Thesen, Tools, Dienste, Ideen zu verifizieren bzw. weiterzuentwickeln,
4. an aktuellen Entwicklungsarbeiten partizipieren zu lassen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich aktiv daran zu beteiligen und ihre Ergebnisse einzubringen.

Bei erfolgreicher Bewerbung partizipieren die Fellows an den aktuellen Forschungsvorhaben der betreuenden WissenschaftlerInnen und Einrichtungen, können ihre Forschungsarbeit vorantreiben und sollen so ermutigt werden, neue Lösungsansätze und digitale Methoden auszuprobieren bzw. selbst zu entwickeln und weitere digitale Forschungsdaten einzubeziehen. Sie erhalten für den beantragten Zeitraum (3 bis 6 Monate) eine 50% TV-L E13 Anstellung.

Nach Ende der Fellowships sind die erreichten Ziele in einem (Abschluss-)Bericht (max. 5 Seiten) zu dokumentieren. Neben der kontinuierlichen Fortführung der Qualifikationsarbeit ist eine aktive Teilnahme an den Aktivitäten des Clusters sowie der Plattform DARIAH-DE und den DARIAH-DE Veranstaltungen erwünscht.

Neben der finanziellen Unterstützung ist dem DARIAH-DE Fellowship-Programm insbesondere die ideelle Förderung ein besonderes Anliegen.

2. Kommunikationswege der Ausschreibung

Die Ausschreibung der DARIAH-DE Fellowships soll über diverse Kanäle möglichst breit ausgespielt werden. Die Erstellung der hierfür notwendigen Mailing- / Ansprechpartnerliste erfolgt durch die OKF DE und wird bis Ende Juli 2014 erstellt und sukzessive erweitert. Es werden sowohl fachwissenschaftliche als auch klassische Kommunikationskanäle / -medien genutzt.